Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art**

Band (Jahr): **5 (1918)**

Heft 6

PDF erstellt am: **28.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Das Kreiselprinzip als ein Problem der Turbinentheorie. Seine Erklärung auf Grund der Punktmechanik, von Dr. E. Dolder. Mit 2 Tafeln. Technische Mitteilungen. Heft 27. Verlag Art. Institut Orell Füßli, Zürich. Fr. 1.60.

Das Schriftchen ist in erster Linie für die Schüler bestimmt, dürfte aber auch weitere Kreise interessieren als anschauliche Erklärung eines der wichtigen technischen Probleme, das mit der Frage der Einschienenbahn vor allem seine praktische Bedeutung für die Allgemeinheit dargetan hat.

GUGGENBÜHL, MÜLLER & Co., ZÜRICH

ERSTELLEN

ZENTRALHEIZUNGEN ALLER SYSTEME, LÜFTUNGS-, WARMWASSERBEREITUNGS- & SANITÄRE ANLAGEN

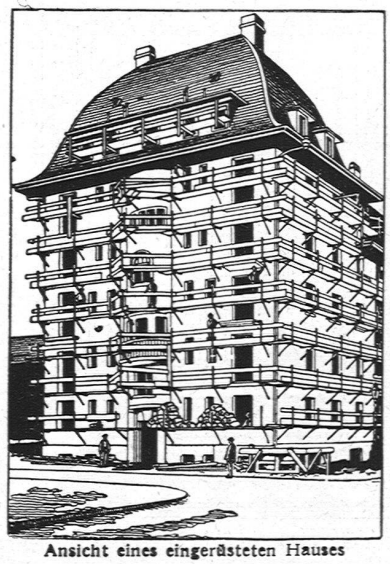
FÜR WOHNHÄUSER, VILLEN, HOTELS, SCHULHÄUSER, SPITÄLER UND FABRIKEN

AUSZEICHNUNG AN DER SCHWEIZ. LANDESAUSSTELLUNG, BERN: GOLDENE MEDAILLE

Keine Gerüststangen mehr bei Verwendung des patentierten

Universal-Gerüstträger »Herkules«

Einfachstes und schnellstes Verfahren im Eingerüsten



Ansicht eines eingerüsteten Hauses

HAUPTVORTEILE

gegenüber allen heutigen Systemen:

1. Die Gerüststangen fallen weg, nichts beengt den Platz am Gebäude; rasche Montage und Wegnahme der Gerüstträger.
2. Einfache Handhabung, Zusammenlegbarkeit, daher keine Spezialarbeiter erforderlich; bequemes Transportieren.
3. Hohe Tragkraft bei unbegrenzter Wiederverwendbarkeit der Träger.
4. Keine Eisenbestandteile im Mauerwerk, daher keine Rostflecken im Verputz zu gewärtigen.
5. Überall verwendbar; in Backstein-, Bruchstein- und Hausteinmauerwerk leicht anzubringen.
6. Festes Eingreifen im Mauerwerk durch Spezialvorrichtung, die ein Schwanken oder Herausziehen aus der Mauer verunmöglicht.

Kein Hausbesitzer, Architekt oder Baumeister versäume seine Neubauten sowie bestehende Häuser für Reparaturen mit dem bestbewährten **„HERKULESGERÜST“** (ohne Stangen) zu versehen!

Übernahme kompletter Gerüstungen, Reparaturen und Verputzarbeiten. **Verkaufs- oder mietweise** Überlassung der **„HERKULESTRÄGER“** für Putz-, Spengler-, Maler- und Bildhauergerüste etc.

Verlangen Sie weitere Auskunft bei

HEINRICH HATT-HALLER, ZÜRICH

HOCH- UND TIEFBAU-UNTERNEHMUNG

oder bei **Robert Kaiser & Co., Baumeister,** in **St. Fiden** (St. Gallen), Vertreter für die Kantone St. Gallen, Thurgau und Appenzell, und bei **E. Vogel, Bauingenieur,** in **Zürich,** Neumühleqnai 12, für die ganze übrige Schweiz.

Das Werk A.-G.

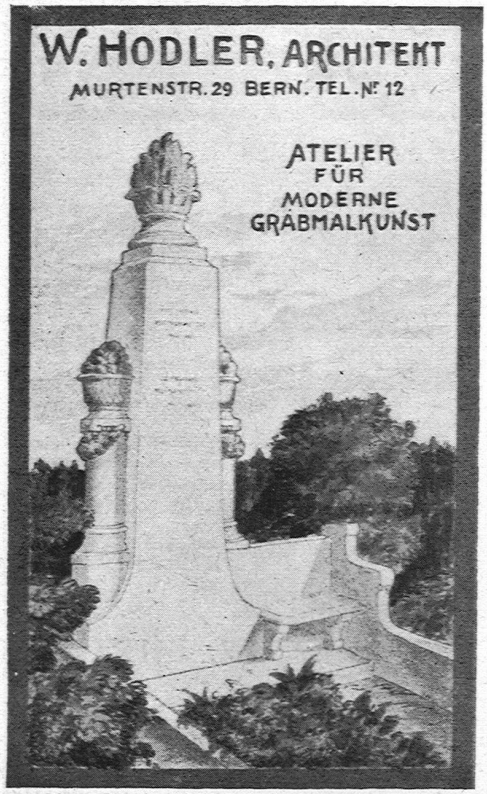
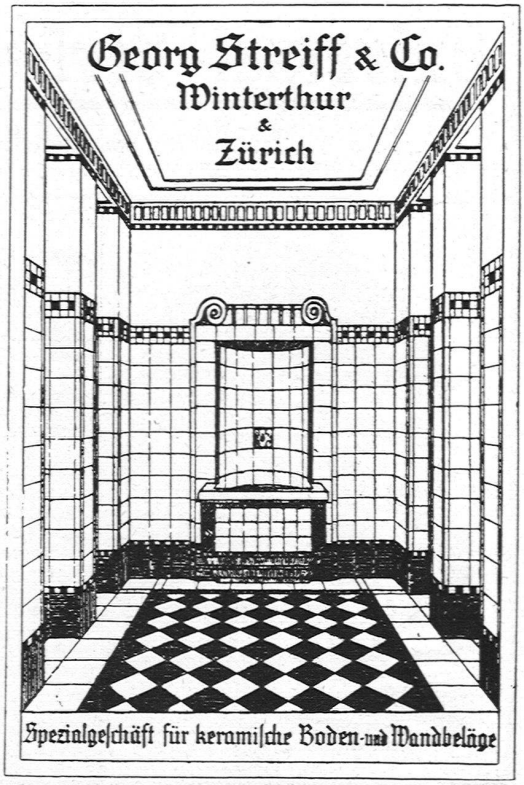
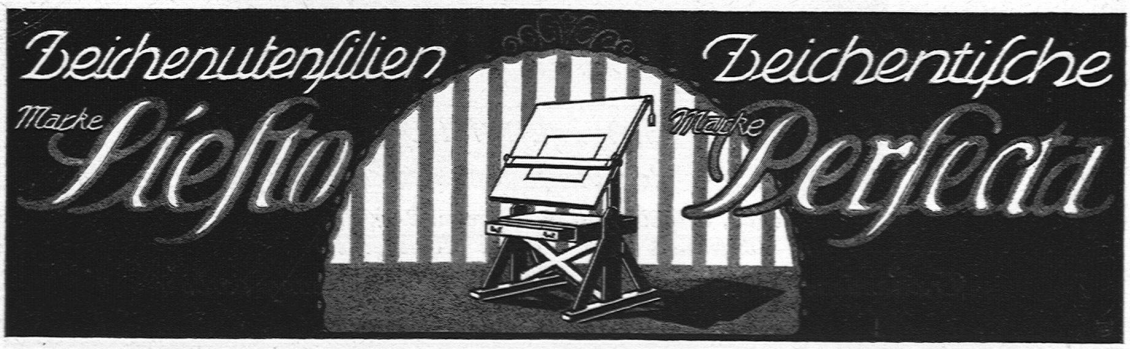
Ausserordentliche Generalversammlung

der Aktionäre

Freitag, den 26. Juli 1918, nachm. 2½ Uhr,
im Bürgerhaus Bern, 1. Stock (Neuengasse)

Traktanden: Situationsbericht und Beschlussfassung darüber

Projektionslehre. Die rechtwinklige Parallelprojektion und ihre Anwendung auf die Darstellung technischer Gebilde, nebst einem Anhang über die schiefwinklige Parallelprojektion, in kurzer, leicht faßlicher Behandlung für Selbstunterricht und Schulgebrauch, von A. Schudeisky. Mit 208 Abbildungen. Aus Natur und Geisteswelt. 564. Bändchen. Verlag B. G. Teubner, Leipzig. M. 1.50.

Der knappe Wegweiser in der äußern Gestalt der praktischen Handbücher von Teubner wird speziell den jungen Technikern hochwillkommen sein.

Marquisen- und Storrenfabrik
Storren nach eigenen patentierten bewährten Systemen für Privat- und Geschäftshäuser, Schulen, Spitäler etc.
Spezialkonstruktion für Bogenfenster, Veranden etc.
Ia. Referenzen von Staat, Gemeinden u. Privaten, vielfach prämiiert.
Mertzlufft Spiegelgasse 29 Rindermarkt 26 Zürich 1
Gegr. 1865 Telephon: Hottingen Nr. 2284